

Rotation im Pflichttertial Chirurgie am Bürgerhospital Frankfurt am Main

In Ihrem chirurgischen Pflicht-Tertial werden Sie je 4 Wochen in die Unfallchirurgie, 4 Wochen in die Kinderchirurgie sowie weitere 8 Wochen in der Allgemein/Viszeral/Endokrinen Chirurgie rotieren. Diese Rotationen sind verpflichtend. Bei einem Tertial-Splitting halbiert sich jeweils die Rotationszeit.

Am Einarbeitungstag in den chirurgischen Kliniken wird dem Studierenden durch den PJ-Beauftragten ein Stationsarzt/In sowie ein Oberarzt/in als Mentor für die Dauer der chirurgischen Rotation in der jeweiligen Abteilung/Station zugeteilt:

1. Orthopädie/Unfallchirurgie
2. Kinderchirurgie
3. Allgemein/Viszeral/Endokrine Chirurgie.

Die Aufgabe Ihrer Mentoren besteht in der Unterstützung der Ausbildung anhand des PJ-Logbuchs.

Bei Unklarheiten während der Rotation wird der PJ-Beauftragte hinzugezogen.

Er soll Ihnen ermöglichen, die geforderten Lernziele zu erbringen und Ansprechpartner für Fragen und Probleme während Ihrer Ausbildungszeit in den Abteilungen zur Verfügung zu haben.

PJ-Rotation Chirurgie am Bürgerhospital Frankfurt am Main

Meine Mentoren in der jeweiligen Abteilung:

Stationsarzt

Oberarzt

1 Orthopädie/Unfallchirurgie

2. Kinderchirurgie

3. Allgemein/Viszeral/Endokrine Chirurgie

Begrüßungsgespräch am:

Datum/ Unterschrift des PJ-Beauftragten

Zwischengespräch am:

Datum/ Unterschrift des PJ- PJ-Beauftragten

Abschlussgespräch am:

Datum /Unterschrift des PJ- PJ-Beauftragten

PJ-Logbuch Allgemein/Viszeralchirurgie und Endokrine Chirurgie

Das PJ-Log Buch der Chirurgischen Klinik für Allgemein/Viszeral und Endokrine Chirurgie orientiert sich primär am Leitfaden aus der Arbeitsgruppe PJ des Medizinischen Fakultätentages (MFT) Juli 2019:

Anvertraubare Professionelle Tätigkeiten (APT) Konzept für die Ausbildung im Praktischen Jahr Chirurgie

LINK: https://www.ethimedis.de/content/fileadmin/user_upload/Leitfaden-APT-Chirurgie-MFT.pdf

Die ausgewählten Beobachtungen werden durch die Mentoren bzw. ggf. durch den PJ- Beauftragten überprüft und signiert.

Sowie

am speziellen Teil: PJ Chirurgie – Teil Allgemein- Viszeralchirurgie

Fachbereich 16 Medizin - Johann Wolfgang Goethe-Universität Logbuch für das PJ-Tertial Chirurgie Log-Buch für das Praktische Jahr (Stand 05.11.2013 / Version 2.0.0) Pflichttertial: Chirurgie

Link: https://www.uni-frankfurt.de/62772109/pj_logbuch_chirurgie_akl_2013_11_05.pdf

Visiten und Besprechungen für Studierende im Praktischen Jahr in der Allgemein/Viszeral/Endokrine Chirurgie

Eine Teilnahme an den werktäglichen Visiten, den Frühbesprechungen sowie an den abteilungsinternen Röntgendemonstrationen ist obligatorisch.

Die regelmäßige Anwesenheit der PJ Studenten im OP und zu den Vorbesprechungen für eine eventuelle Operation bzw. stationären Aufenthalt ist ausdrücklich gewünscht

Eine Teilnahme an den abteilungsinternen Fortbildungen sollte, solange sie in der Dienstzeit stattfinden wahrgenommen werden.

Rotation im Pflichttertial Chirurgie am Bürgerhospital Frankfurt am Main

In Ihrem chirurgischen Pflicht-Tertial werden Sie je 4 Wochen in die Unfallchirurgie, 4 Wochen in die Kinderchirurgie sowie weitere 8 Wochen in der Allgemein/Viszeral/Endokrinen Chirurgie rotieren. Diese Rotationen sind verpflichtend. Bei einem Tertial-Splitting halbiert sich jeweils die Rotationszeit.

Am Einarbeitungstag in den chirurgischen Kliniken wird dem Studierenden durch den PJ-Beauftragten ein Stationsarzt/In sowie ein Oberarzt/in als Mentor für die Dauer der chirurgischen Rotation in der jeweiligen Abteilung/Station zugeteilt:

1. Orthopädie/Unfallchirurgie
2. Kinderchirurgie
3. Allgemein/Viszeral/Endokrine Chirurgie.

Die Aufgabe Ihrer Mentoren besteht in der Unterstützung der Ausbildung anhand des PJ-Logbuchs.

Bei Unklarheiten während der Rotation wird der PJ-Beauftragte hinzugezogen.

Er soll Ihnen ermöglichen, die geforderten Lernziele zu erbringen und Ansprechpartner für Fragen und Probleme während Ihrer Ausbildungszeit in den Abteilungen zur Verfügung zu haben.

PJ-Rotation Chirurgie am Bürgerhospital Frankfurt am Main

Meine Mentoren in der jeweiligen Abteilung:

Stationsarzt

Oberarzt

1 Orthopädie/Unfallchirurgie

2. Kinderchirurgie

3. Allgemein/Viszeral/Endokrine Chirurgie

Begrüßungsgespräch am:

Datum/ Unterschrift des PJ-Beauftragten

Zwischengespräch am:

Datum/ Unterschrift des PJ- PJ-Beauftragten

Abschlussgespräch am:

Datum /Unterschrift des PJ- PJ-Beauftragten

PJ-Logbuch Allgemein/Viszeralchirurgie und Endokrine Chirurgie

Das PJ-Log Buch der Chirurgischen Klinik für Allgemein/Viszeral und Endokrine Chirurgie orientiert sich primär am Leitfaden aus der Arbeitsgruppe PJ des Medizinischen Fakultätentages (MFT) Juli 2019:

Anvertraubare Professionelle Tätigkeiten (APT) Konzept für die Ausbildung im Praktischen Jahr Chirurgie

LINK: https://www.ethimedis.de/content/fileadmin/user_upload/Leitfaden-APT-Chirurgie-MFT.pdf

Die ausgewählten Beobachtungen werden durch die Mentoren bzw. ggf. durch den PJ- Beauftragten überprüft und signiert.

Sowie

am speziellen Teil: PJ Chirurgie – Teil Allgemein- Viszeralchirurgie

Fachbereich 16 Medizin - Johann Wolfgang Goethe-Universität Logbuch für das PJ-Tertial Chirurgie Log-Buch für das Praktische Jahr (Stand 05.11.2013 / Version 2.0.0) Pflichttertial: Chirurgie

Link: https://www.uni-frankfurt.de/62772109/pj_logbuch_chirurgie_akl_2013_11_05.pdf

Visiten und Besprechungen für Studierende im Praktischen Jahr in der Allgemein/Viszeral/Endokrine Chirurgie

Eine Teilnahme an den werktäglichen Visiten, den Frühbesprechungen sowie an den abteilungsinternen Röntgendemonstrationen ist obligatorisch.

Die regelmäßige Anwesenheit der PJ Studenten im OP und zu den Vorbesprechungen für eine eventuelle Operation bzw. stationären Aufenthalt ist ausdrücklich gewünscht

Eine Teilnahme an den abteilungsinternen Fortbildungen sollte, solange sie in der Dienstzeit stattfinden wahrgenommen werden.